

Bürger^{na}h und engagiert ...

Christian Arnold



Politische Überzeugung

- Weniger Bürokratie und mehr Entscheidungen sind gefragt. Uri hat als kleiner und übersichtlicher Kanton viele Chancen, die es gezielt zu nutzen gilt.
- Die Reduktion fossiler Brennstoffe, die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien sowie die Stromproduktion aus Wasserkraft sind Schwerpunkte der Urner Energie- und Klimapolitik. Der Kanton Uri ist bekannt als Wasserschloss Europas. Diese Chance gilt es in Zukunft noch vermehrt zu nutzen. Die gezielte Weiterentwicklung der bisherigen Energie- und Klimapolitik, dies beinhaltet auch das Schutz- und Nutzungskonzept erneuerbare Energien (SNEE), steht für mich im Vordergrund.
- Ein optimales ÖV-Angebot und sichere Erschliessungen sind für Uri zentral. Ich stehe klar ein für fließenden Verkehr und wehre mich gegen eine Behinderungspolitik im Strassenverkehr.
- Das Gewerbe und die Wirtschaft müssen von Bürokratie entlastet werden. Beim Entwicklungsschwerpunkt Eyschachen in Altdorf ist die Schaffung von Arbeitsplätzen wichtig. Bei der ganzen Entwicklung dieses Areals dürfen wir jedoch das einheimische Gewerbe, das seit Jahren im Kanton Uri Steuern zahlt, nicht vergessen. Die Strategie muss realistisch und machbar sein. Dem haushälterischen Umgang mit Kulturland soll dabei die nötige Aufmerksamkeit geschenkt werden.
- Die wirtschaftliche Inflation, Tarifenkungen und Mangel an Fachkräften sind nur einige Aspekte der Herausforderungen im Urner Gesundheitswesen. Die zunehmende Verstaatlichung des Gesundheitswesens lässt Begehrlichkeiten und Prämien laufend steigen. Um dieser Entwicklung Einhalt gebieten zu können, sind Fehlanreize im heutigen System zu beseitigen und Entscheidungen der Politik gefragt. Die Eigenverantwortung der Bürgerinnen und Bürger ist zu stärken.

Christian Arnold wieder in den Regierungsrat.
www.christianarnold.ch

